

	<p>Objekt: Münzwaage mit Gewichten</p> <p>Museum: Städtische Museen Tangermünde Lange Straße 61 39590 Tangermünde 039322-93260 jubert@tangermuende.de</p> <p>Sammlung: Kulturgeschichte</p> <p>Inventarnummer: V 777 G (alte Nrn. 28, 3911)</p>
--	---

Beschreibung

Dieses Etui aus Holz mit Papierüberzug enthält eine Münzwaage mit acht zugehörigen Messing-Gewichten, sieben davon mit französischen Bezeichnungen: 20 Francs, 1/2 P. Louis, 1/2 Louis, 2 Friedr. Dor., Neu 1 . 86. SCHILT, 1 B DUC, 1 P DUC. Das achte Gewicht besteht aus einem quadratischen Plättchen, welches 5 kreisförmige Punzen trägt.

Die Waage besteht ebenfalls aus Messing, besitzt zwei aus Messing gefertigte Waagschalen und dazu je ein gläsernes Abdeckplättchen.

Goldmünzen wie der zwischen 1741 und 1855 benutzte Friedrichsdor wurden im praktischen Zahlungsverkehr auf Grund ihrer hohen Kaufkraft vom Empfänger einzeln mit der Münzwaage mit dem entsprechenden Passiergewicht nachgewogen und gleichzeitig im Augenschein auf eventuelle Münzverfälschung begutachtet.

Die Waage gelangte 1927 aus einer Tangermünder Bürgerfamilie in das Museum.

Grunddaten

Material/Technik:

Messing, Glas, Bindfaden

Maße:

Etui: 17,0 x 8,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1750-1800

wer

wo

Schlagworte

- Münze
- Waage (Meßinstrument)